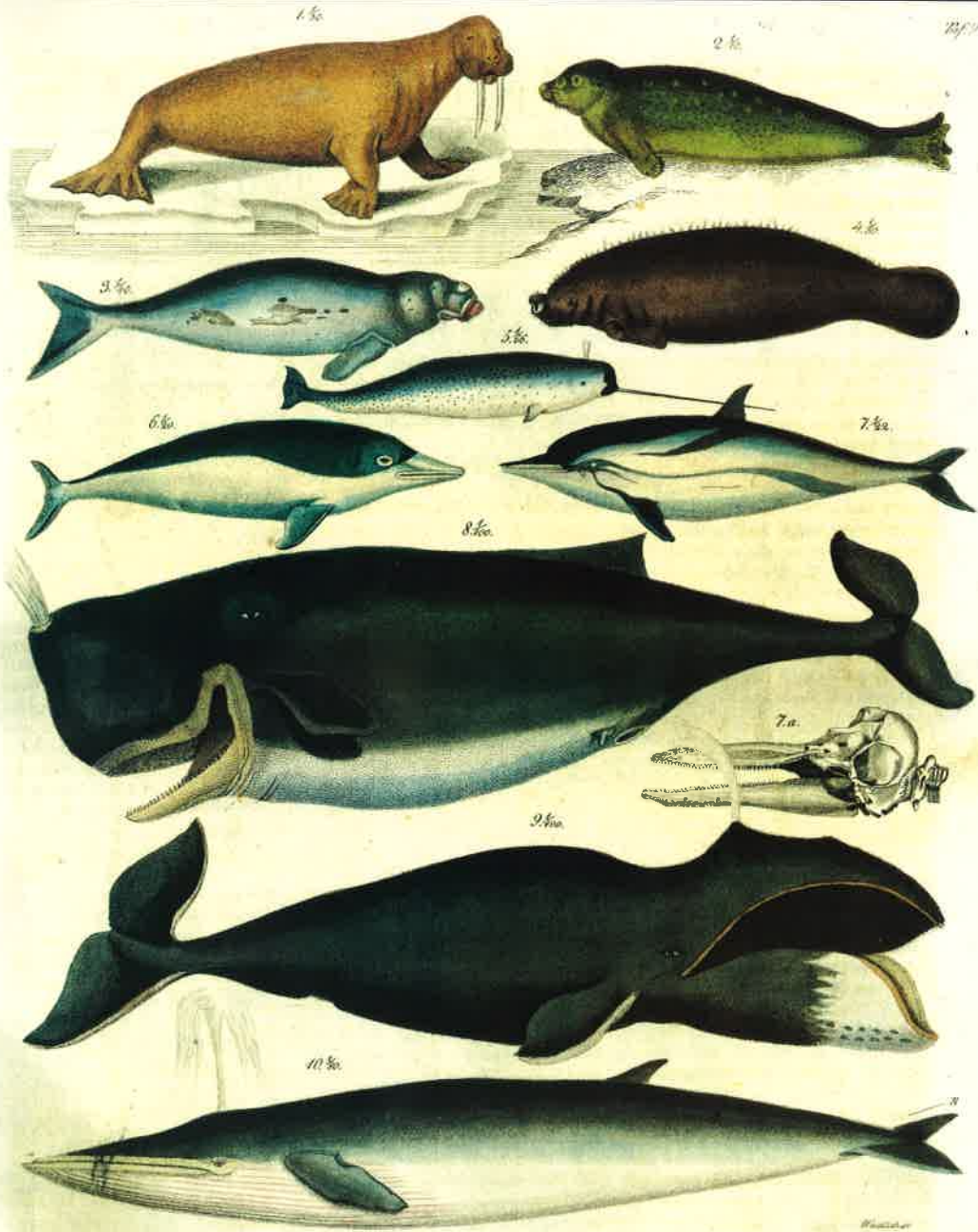


MEER UND MUSEUM



BAND 9

Inhalt

		Seite
Zum Geleit	S. Streicher	2 - 3
Carl Hermann Conrad Burmeisters Leben im Überblick		4 - 7
Hermann Burmeister - ein Kind der Hansestadt Stralsund	H.-J. Hacker	8 - 11
Carl Hermann Conrad Burmeister - Professor und Hochschullehrer der Alma mater Hallensis	D. Heidecke	12 - 17
Burmeisters Forschungsreisen in Südamerika	G. Schulze	18 - 32
Reise nach Brasilien		20 - 25
Reise durch die La Plata-Staaten		25 - 32
Hermann Burmeister in Argentinien - seine zweite große Schaffensperiode	G. Schulze	33 - 48
Burmeister und das Museo Publico in Buenos Aires		35 - 41
Die Gründung der Akademie in Cordoba		41 - 43
Die paläontologischen Forschungen Burmeisters		43 - 46
Die Botanik im Leben Hermann Burmeisters		47 - 48
Hermann Burmeister und seine Beziehungen zum Zoologischen Museum Berlin	H. Landsberg	49 - 51
Hermann Burmeister als Ornithologe	R. Piechocki	52 - 58
Burmeisters Beiträge zur Meeresbiologie, insbesondere zur Walforschung	G. Schulze	59 - 64
Hermann Burmeister und die Insektenkunde	G. Schulze	65 - 69
Die Ehrungen und Würdigungen Hermann Burmeisters	G. Schulze	70 - 75
Das Werk Hermann Burmeisters	G. Schulze	76 - 89
Verzeichnis der in den Beiträgen zitierten Literatur		90
Das Meeresmuseum im Jahre 1992	S. Streicher	91 - 94
Professor Dr. Wolfhart Schultz - er war ein Freund des Meeresmuseums	H. Schröder	95
Buchbesprechungen		96

Titelbild:

Abbildungstafel aus dem „Zoologischen Handatlas“ Burmeisters von 1835.
Der unten unter Nr. 10 dargestellte Wal ist der 1825 bei Lieschow / Rügen
gestrandete Finnwal, dessen Skelett im Meeresmuseum Stralsund hängt.

Mitarbeiter dieses Bandes:

Dr. Hans-Joachim Hacker, Direktor des Stadtarchivs Stralsund
Dr. Dietrich Heidecke, Kustos am Institut für Zoologie der Martin-Luther-Universität Halle
Dr. Hannelore Landsberg, Historische Bild- und Schriftgutabteilung des Museums für Naturkunde der Humboldt-Universität Berlin
MuR Dr. Rudolf Piechocki, Institut für Zoologie der Martin-Luther-Universität Halle, im Ruhestand
Dipl.-Biologe Horst Schröder, Oberkustos am Meeresmuseum Stralsund
Dipl.-Biologe Gerhard Schulze, Stellv. Direktor und Hauptkustos am Meeresmuseum Stralsund
OMuR Dr. Sonnfried Streicher, Direktor des Meeresmuseums Stralsund

Abbildungsnachweis:

Archiv Meeresmuseum Stralsund (48): Titelbild, Seiten 3, 4, 5, 6, 9, 18, 21, 22, 23, 26, 27, 28, 30, 32, 36, 41, 42, 43, 44, 46 unten, 48, 59, 60, 61, 62 oben und Mitte, 63, 67, 69, 71 oben und Mitte, 72, 76, 77, 78, 81, 83, 86, 89.
Stadtarchiv Stralsund (8): Seiten 8, 45, 46 oben, 65, 66, 70.
Archiv Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald (1): Seite 11.
Archiv Martin-Luther-Universität Halle (2): Seiten 12, 13.
Film- und Bildstelle der Martin-Luther-Universität Halle (B. Klett) (6): Seiten 15, 17.
Institut für Zoologie der Martin-Luther-Universität Halle (17): Seiten 14, 52, 53, 54 unten, 55,56, 57, 58 oben, 64, 71 unten.
Museum für Naturkunde der Humboldt-Universität Berlin (2): Seiten 50, 51.
Archiv der Brehm-Gedächtnisstätte Rentendorf (1): Seite 54 oben.
Dathe, W. (4): Seiten 38, 73, Rücktitelfoto.
Heidemann, G. (1): Seite 95.
Schröder, H. (8): Seiten 58 unten, 62 unten, 75 oben, 93, 94.
Schulze, G. (4): Seiten 39, 74, 75 unten.
Tschiesche, K.-H. (4): Seiten 91 links, 92.
Tschiesche, M. (1): Seite 91 rechts.

In der Schriftenreihe **MEER UND MUSEUM** sind bisher erschienen:

Band 1/1980:	Das Meeresmuseum Stralsund - Entwicklung, Aufgaben, Arbeitsergebnisse 64 Seiten, 38 Farb- und 87 Schwarzweißfotos, 5 Grafiken. Vergriffen	12,00 M
Band 2/1981:	„Acropora 1976 und 1979“, zwei meeresbiologische Sammelreisen ins Rote Meer 72 Seiten, 50 Farb- und 125 Schwarzweißfotos, 12 Grafiken. Vergriffen	10,00 M
Band 3/1982:	Das Küstenvogelschutzgebiet „Inseln Oie und Kirr“ 80 Seiten, 50 Farb- und 49 Schwarzweißfotos, 26 Grafiken. Vergriffen	10,00 M
Band 4/1986:	Das Meeresmuseum Stralsund - ein Beispiel für den Profilierungsprozeß der Museen in der DDR 80 Seiten, 35 Farb- und 91 Schwarzweißfotos, 19 Grafiken. Vergriffen.	10,00 M
Band 5/1989:	Der Greifswalder Bodden 104 Seiten, 73 Farb- und 43 Schwarzweißfotos, 68 Grafiken und Karten	9,50 DM
Band 6/1990:	Das Meeresmuseum Stralsund von 1982 bis 1988 und Beiträge aus seinem Wirkungsbereich 68 Seiten, 32 Farb- und 57 Schwarzweißfotos, 12 Grafiken und Karten	5,00 DM
Band 7/1991:	Aus Meeresmuseum und Meeresaquarium, über das Salzhaff und die Wale an der Ostseeküste 64 Seiten, 11 Farb- und 37 Schwarzweißfotos, 37 Grafiken und Karten	5,00 DM
Band 8/1992:	Schnecken, Muscheln, Kopffüßer - über Weichtiere aus dem Meeresmuseum 88 Seiten, 19 Farb- und 77 Schwarzweißfotos, 35 Grafiken und Karten	5,00 DM

MEER UND MUSEUM, Schriftenreihe des Deutschen Museums für Meereskunde und Fischerei Stralsund, 9, 1993
Redaktionsschluß 31. Oktober 1993

Herausgeber: OMuR Dr. rer. nat. Sonnfried Streicher, Museumsdirektor
Redaktion, Computersatz Dipl.-Biologe Horst Schröder
und Gestaltung: Dipl.-Biologe Gerhard Schulze
Dr. Sonnfried Streicher

Grafik: Ingrid Illchen, Jens Spillner
Bezug: Meeresmuseum
Katharinenberg 14-20
18439 Stralsund, Tel. 295135

Druck und buchbinderische Verarbeitung:
Offsetdruckerei Gotthard Simons
Boninstr. 56
24114 Kiel

Rücktitelfoto:
Das Burmeister-Denkmal von Richard Aigner im Parque Centenario in Buenos Aires. Es wurde am 07.10.1990 eingeweiht.



MEERESMUSEUM
STRALSUND



Museum für Meereskunde und Fischerei